

Lichtbänder
Typ I
Typ II
Typ III

Zargen |

Öffnungsvorrichtungen
Zahnstangenantrieb
Pneumatischer Antrieb
RWA

Zubehör
Durchsturzgitter
Hagelschutzgitter



Lichtbänder Typ I

„Lichtbänder ermöglichen einen intensiven Tageslichteinfall und eine optimale Frischluftversorgung.“

Lichtbänder auf einer Produktionshalle



Lichtband ohne Öffnungsvorrichtung



Lichtband auf First



Lichtbandreihen mit Öffnungsvorrichtung

Das typische ISBA-Lichtband.

Dank dem 30°-Design bleibt der optimale Lichteinfall auch bei Schneefall gewährleistet, da dieser nicht auf dem Oberlicht liegen bleibt. Die einzelnen einbaufertigen Einheiten können in beliebigen Dimensionen eingebaut werden. Das Lichtband wird auf eine verzinkte Stahl- oder Holzzarge gesetzt und mit den warmverformten, gebogenen Stegplatten-Elementen aus Polycarbonat bestückt.

Zum Einsatz kommen unsere Lichtbänder auf Flachdächern, aber auch im First von Giebeldächern. Der besondere Vorteil gegenüber Reihen von Lichtkuppeln liegt im erheblich, geringerem Aufwand für Aussparungen und Dachhautanschlüsse. Das Lichtband ist somit eine kostengünstige Alternative zu einer Anordnung von Lichtkuppeln.

Lichtbänder können durch den Einsatz zusätzlicher Flügel (Einzel- oder Doppelflügel) auch zur Be- und Entlüftung oder zur Entrauchung im Brandfall eingesetzt werden.

**Grosse Flächen für
Lichteinfall nutzen**

Windlastensicher

Witterungsbeständig

Schlagfest

**Sonnenschutz
mit Heatstop-Platten
möglich**



Innenansicht eines Lichtbandes in einer Autogarage

Form

sattelförmig mit warmgebogenem First, Neigungswinkel 30°.

Farbe

opal

Material

Verglasung Warmgeformte Stegplatten aus Polycarbonat

Sprossenkonstruktion Aluminium

Größen

Länge frei wählbar, Breite max. 3 Meter, Spezialformen und Größen auf Anfrage.

Öffnungsvorrichtung

Mit den verschiedenen Öffnungsvorrichtungen können Lichtbänder zum Lüften oder zum Abführen von Rauch und Wärme im Brandfall verwendet werden.

Es kann zwischen pneumatischen oder elektrischen Öffnungsvorrichtungen gewählt werden.

Konstruktion

Die Stegplatten-Elemente mit einer Breite von 0.98 m oder 1.20 m werden mit Sprossen-Profilen verbunden und mit dem Rinnenprofil aus Aluminium auf die Zarge montiert.

Zargen

Die ISBA-Lichtbänder können auf ISBA-Zargen oder auf bauseitige Auflagekonstruktionen aus Beton, Holz oder Stahl montiert werden.

Zubehör

Durchsturzgitter

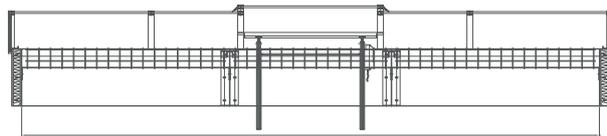
Das Stahlgitter entspricht den SUVA-Anforderungen und verhindert das Durchstürzen von Personen dauerhaft.

Technische Daten

Länge	unbeschränkt
Spannweite	100 bis 300 cm
Bogenhöhe	1/5 der Spannweite
Plattendicke	16 mm
Sprossenabstand	0.99 oder 1.21 m
Luftschallschallsindex	22 dB
Lichttransmission	49% (opal)
Wärmedurchgangskoeffizient U	1.8 W/m ² K
Brandverhalten nach EN 13501-1	B-s1 d0 / B-s2 d0
Gesamtenergiedurchlass (g-Wert)	ca. 50%



Seitenansicht eines Lichtbandes mit Zahnstangenantrieb und Absturzgitter



Längsschnitt eines Lichtbandes mit Tandem-Zahnstangenantrieb



Lichtband auf First



Lichtband mit Öffnungsvorrichtung (RWA)
Hub 100 cm



Lichtband mit
140°-Öffnungsvorrichtung (RWA)